

Margot und Rudolf Wittkower

Künstler -
Außenseiter der Gesellschaft

Klett-Cotta

Inhalt

Vorwort zur zweiten deutschen Ausgabe von Alphons Silbermann	7
Vorwort zur ersten deutschen Ausgabe.	11
I Vom Handwerker zum Künstler	17
Der Künstler im Altertum 18 Der Rückschlag im Mittelalter und das Ringen um Freiheit 24 Das neue Künstlerideal 30	
II Über den Wandel der Beziehungen zwischen Künstler und Auftraggeber	33
Erwerbsquellen und berufliche Gewohnheiten 33 Über die alte und neue Art, Kunstwerke zu bewerten 38 Religiöse Überzeugungen und Wandlungen in der Auftraggeberschaft 41 Auftraggeber aus Handel und Finanz und die Emanzipation der Künstler 48 Der Wandel in den Beziehungen zwischen Künstler und Auftraggeber 50 Julius II. und Michelangelo 55 Saumselige Künstler 56	
III Das Verhältnis der Künstler zu ihrem Werk	59
Die Persönlichkeit der Künstler und der Beginn der Renaissance 59 Wandernde Werkleute und Kunsthandwerker 61 Der Magnet Rom 63 Die Arbeitswut 70 Die schöpferische Pause 76 Schaffen in Einsamkeit 80	
IV Überspanntheit und Schilff	84
Florentiner Sonderlinge des frühen 16. Jahrhunderts 84 Michelangelos Leiden an Geist und Gemüt 88 Leonardos Distanziertheit 92 Leiden an Leib und Seele 95 Der Reinlichkeitszwang 100 Alchimisten und Zauberer 101 Seltsame Liebhabereien 105 Die Kritiker des exzentrischen Künstlers im 16. Jahrhundert 107 Das Bild des vornehmen Künstlers 110 Rubens, der vollkommene Gentleman 113	
V Genie, Wahnsinn und Melancholie.	116
Genie und Wahnsinn 116 Das saturnische Temperament 120 Die Krankengeschichte des Hugo van der Goes 126 Melancholiker des 17. Jahrhunderts 131 War Franz Xaver Messerschmidt geisteskrank? 141	
VI Selbstmord von Künstlern.	149
Statistisches 149 Rosso Fiorentino 152 Francesco Bassano 155 Francesco Borromini 156 Pietro Testa 158 Marco Ricci 159 Selbstmorde von Künstlern des Nordens 160 Schlußbetrachtung 164	
VII Enthaltbarkeit, Liebe und Zügellosigkeit.	166
Ehelosigkeit 166 Raffael, der Liebhaber 169 Zügellosigkeit und religiöse Kunst 172 Sittenlosigkeit unter Künstlern des 16. und 17. Jahrhunderts 176	

Agostino Tassi - Verführer der Artemisia Gentileschi 178 Verbotene, ideale und platonische Liebe 181 »Das unaussprechliche Laster« 185 Obszöne Kunst und moralische Lebensweise 191

VIII Der Künstler und das Gesetz 197

Drei Fälle von verbrecherischen Künstlern 197 Das Verbrechen in der Renaissance nach juristischen und psychologischen Gesichtspunkten 199 Leidenschaft und Verbrechen im Leben Cellinis 203 Leone Leoni - ein berühmter Künstler und berüchtigter Schurke 206 Caravaggio, der »Bohemien« 208 Streitsüchtige Künstler 212 Fälschermoral 217 Claudes »Liber Veritatis« 218 Fälschung alter Meister und betrügerische Antikenrestauration 220 Kunstdiebstähle 221

IX Geiz und Verschwendung 225

Geiz 225 Hans Holbein - ein Verschwender? 229 Wie man in den Niederlanden als Verschwender auftrat 231 Künstlergeselligkeit 236 Extravaganzen der Italiener 239 Spanische, deutsche und französische Verschwender 241

X Akademischer Ehrgeiz und berufliche Eifersucht 245

Berufsstolz 245 Baccio Bandinellis Anmaßung 245 Kunstakademien in Florenz und Rom 248 Salvator Rosas Akademie 250 Titel und Ehren 251 Elegante Kleidung und gepflegte Manieren 254 Die Kehrseite der Medaille 255 Eifersucht in akademischen Kreisen 256 Argwöhnische Meister 259 Kämpfe innerhalb der Lokalschulen 260 Regionale Fehden 264

XI Zwischen Ruhm und Ruin 269

Die wirtschaftliche Lage der Renaissancekünstler 269 Andrea Schiavone - ein unbeachteter Meister 270 Armutsbeteuerungen von Künstlern 271 Einige reiche Meister im 14. und 15. Jahrhundert 278 Die finanzielle Seite von Dürers niederländischer Reise 279 Tizians Wohlhabenheit und sein finanzielles Geschick 281 Zwei große Herren des Barock 286 Rubens und Rembrandt: ein Gegensatz 292 Van Dyck und Velazquez 293 Sir Jushua Reynolds - der Gipfel von Würde und Wohlstand 294

XII Persönlichkeit, Charakter und Werk 296

Die Werke als Schlüssel zum Charakter der Künstler 296 Guiseppe Arcimboldo - Surrealist »avant la lettre«? 298 Die typologischen Theorien der Psychologen: Lombroso und Kretschmer 300 Psychoanalytische Dialektik: Die Wechselbeziehung zwischen Persönlichkeit und Werk 302 Gibt es einen konstitutionellen Künstlertypus? 307

Anmerkungen 311

Literarnachweis 330

Personenregister 345